

**FM - Abteilung 1****Referat VI 12**

Heidemarie Felgendreher – VI 12 -

☎ 3912

24.10.2013

**Sprechzettel****Finanzausschusssitzung  
am 31. Oktober 2013**

TOP

Vorlage(n): Drs. 18/941

***Haushaltsentwurf 2014******hier: Einzelplan 05*****Grundsätzliches zur Haushaltsaufstellung:**

Die im Haushaltsaufstellungserlass 2014 für den EP 05 festgelegten Eckwerte von 188.200,6 T€ für Budget I und 2.745,9 T€ für Budget II wurden mit dem Haushaltsentwurf 2014 um 0,9 T€ unterschritten.

**Zuschuss 2014:**

Eckwerte	150.899,6 T€
Entwurf	150.898,7 T€
Unterschreitung	0,9 T€

**Personalhaushalt**

Das Personalkostenbudget des Epl. 05 beträgt rd. 93 % des Budgets I. Mit den restlichen rd. 7 % des Einzelplanes 05 wird das gesamte Ressort am „Laufen“ gehalten. Dahinter stehen 4.897 Stellen/ Planstellen (3.866 Planstellen, 768 Stellen und 263 Anwärter).

Zu diesen Kosten ist anzumerken, dass die Auswirkungen aus den Tarif- und Besoldungserhöhungen 2011 bis 2013 in den Ansätzen nicht enthalten sind; hierfür werden die erforderlichen Mittel aus dem EP 11 umgesetzt.

- Für 2014 ist vorgesehen pro Laufbahngruppe (1.2 und 2.1) je 50 Anwärter in der Steuerverwaltung einzustellen.
- Es werden 22 neue Stellen ausgebracht:
  - 13 zusätzliche Ausbildungsstellen für den Vorbereitungsdienst der Steueranwärter (LG 1.2 – m.D.) und
  - 9 Stellen mit kw-Vermerk 2018 aus dem Haushaltsvollzug 2013 aufgrund der Neuberechnung der Stellenpläne der Finanzämter durch Änderung der Personalsoll-Zuweisung 2013.
- Eingespart werden 62 Stellen:
  - Davon entfallen 52 Einsparungen auf die Vorgaben „10 v.H. Stellenreduzierung bis 2020“ aus dem Stellenabbaupfad für 2014,
  - weitere 10 Stellen werden aufgrund der Realisierung von kw-Vermerken beim Finanzverwaltungsamt eingespart.
- Es sind 41 Stellenhebungen von E 8 nach E 9 aufgrund Inkrafttretens der Entgeltordnung zum 01. Jan. 2012 für die sog. „kleine E 9“ enthalten.

### **Sachhaushalt – Änderungen 2014 ggü. 2013:**

- Die sächlichen Verwaltungsausgaben sind im HHE 2014 in Höhe von 12.327,4 T€ veranschlagt.

Die Mittel sind insbesondere im Budget I veranschlagt für

- Ausbildung/ Fortbildung (rd. 1,9 Mio. €)
- Portokosten (rd. 4,1 Mio. €)
- Dienstreisen (rd. 1,1 Mio. €)

- Für das Bildungszentrum des Landes Schleswig- Holstein (BiZ) ist der neue Einnahmetitel 0505-124 02 eingerichtet worden. Das BiZ erzielt Einnahmen aus der Verpachtung des Kantinenbetriebes und der Vergabe von Unterkünften und Lehrsälen an externe Nutzer.

## **Aufgabenschwerpunkte**

- **Steuerverwaltung 2020**

Im Projekt „Zukunft Steuerverwaltung 2020“ sind alle Organisationsstrukturen in der Steuerverwaltung auf den Prüfstand gestellt worden. Die Landesregierung verfolgt mit dem Projekt unter anderem das Ziel, durch Organisationsmaßnahmen Qualitätsverbesserungen zu erreichen, die der Erhöhung des Steueraufkommens dienen. Die Projektvorschläge, die sich zu einem großen Teil bereits in der Umsetzung befinden, führen zu Effizienzgewinnen und ermöglichen einen Stellenabbau von ca. 115 -120 Stellen, ohne dabei den gewohnten Qualitätsstandard in der Steuerverwaltung zu beeinträchtigen. Bei der Ermittlung des künftigen Personalbedarfs in der Steuerverwaltung werden darüber hinaus technische Neuerungen sowie die weitere Entwicklung der Steuergesetzgebung gleichermaßen zu berücksichtigen sein. Die Strukturmaßnahmen sollen im Wesentlichen bis 2016 abgeschlossen sein.

Um die im Projekt „Zukunft Steuerverwaltung 2020“ erarbeiteten Maßnahmen zur Optimierung der Verwaltungsstrukturen umzusetzen, werden Fortbildungsmaßnahmen für die Beschäftigten durchgeführt. Der Titel 0505-525 02 weist aus diesem Grunde seit 2013 einen erhöhten Bedarf aus.

- **Weiterentwicklung des Finanzverwaltungsamtes**

Das Finanzverwaltungsamt soll zu einem Landesverwaltungsamt weiterentwickelt werden, um neben den dort bereits jetzt landesweit zentral wahrgenommenen Aufgaben künftig weitere Verwaltungsaufgaben als sogenanntes Shared Service Center (SSC), d.h. als ein zentrales Dienstleistungszentrum, zu erledigen.

Ein erster großer Schritt auf diesem Weg ist die Übertragung von Personalverwaltungsaufgaben auf ein im Finanzverwaltungsamt angesiedeltes SSC „SSC Personal“.

- **Projekt eBeihilfe**

Hinsichtlich der geplanten Automatisierung des Prozesses der Abrechnung von Beihilfen wurde das Projekt eBeihilfe aufgelegt. Ziel des Projekts ist die weitest gehende Automation des Prozesses der Abrechnung von Beihilfen mit der Folge der Realisierung von Personalkosteneinsparungen ab 2015 und die Realisierung von Einsparungen im Beihilfetrasfervolumen von rund 3 % p.a., mithin (auf Basis der Ausgaben 2011) rd. 3,5 bis 4 Mio. Euro ab 2016.

- **Nachwuchskräfte in der Steuerverwaltung:**

Einstellung von jungen Nachwuchskräften und Sicherung des Ausbildungsstandortes. Im Stellenplan für 2014 sind 263 Stellen für Nachwuchskräfte des Landes berücksichtigt (Finanzanwärtinnen/er und Steueranwärtinnen/er im Vorbereitungsdienst). Bereits seit 2012 sind mehr Ausbildungsmöglichkeiten geschaffen worden, als die ursprünglichen Planungen vorsahen.

Heidmarie Felgendreher